

# Laufsportclub Wil März 2009

## Ein ereignisreicher Monat Februar

Martin Wehrli als neuer Präsident gewählt.

Winterpause gab es beim LSC im Februar trotz des vielen Schnees nicht. Zu Monatsbeginn bereits Schollenholztraining und Sponsorenapéro. Dann, noch in der gleichen Woche, die Hauptversammlung mit der Wahl unseres neuen Präsidenten Martin Wehrli und einem schönen Fest. Eine Woche später schon Crosslauf und damit der Start zur Clubmeisterschaft 2009.

Dem neuen Präsidenten Martin Wehrli und jedem Mitglied – ganz egal ob Läufer, Streckenposten oder Kuchenbäcker – wünsche ich eine schöne und vor allem verletzungsfreie Laufsaison 2009.

Thomas

## Sponsorenabend mit Schollenholz Training und Apéro im Finnshop

Am Mittwoch, den 4. Februar traf man sich für einmal zum Training in Frauenfeld beim vom Schollenholz Lauf bekannten Schützenhaus. Wer die ganze Strecke gemacht hat, weiss nun wieder, was Schollenholz Lauf bedeutet. Immer dann, wenn du glaubst, du hättest die Höhe, kommt ein neuer Anstieg.

Nächste Station war eines der drei ältesten Häuser Frauenfelds. Es ist etwa 400 Jahre alt, aufwändig renoviert und seit einigen Monaten der neue Frauenfelder Standort unseres Sponsors „Finnshop“. Die grosszügige Bewirtung und Bilder an antikem Täfer erinnerten an die frühere Wirtschaft „Schwert“. Sucht man etwas Hochwertiges, ist man hier, bei Judith und Alfred an der richtigen Adresse. Das Angebot reicht von der Kaffeetasse, über Dekorstücke bis zu Möbeln in edlem skandinavischem Design.



## 35. Hauptversammlung

### Der Laufsportclub Wil hat einen neuen Präsidenten

Am 7. Februar 2009 trafen sich die Mitglieder des Laufsportclubs Wil zur 35. Hauptversammlung.

#### Neue Führung

Nach sechs erfolgreichen Jahren im Amt, trat Martin Müller von seinem Präsidentenamt zurück. Er hatte sein Amt mit dem Motto „If you can dream it, you can do it“ angetreten und so stellten sich dann auch die Erfolge ein. Als Beispiele können die Teilnahmen am ersten grossen Gigathlon und an der Staffette Quer durch den Kanton St. Gallen genannt werden. Auch die Tatsache, dass der Verein stetig wächst, zeugt vom lohnenden Einsatz, zählt doch der Verein nun 152 Mitglieder, zehn mehr als noch vor Jahresfrist.

Als Nachfolger im Präsidentenamt ist Martin Wehrli gewählt worden. Als langjähriges Clubmitglied, ehemaliger Wettkampf- und Laufleiter geniesst auch er das Vertrauen der Mitglieder.

Sowohl dem scheidenden, als auch dem neuen Clubpräsidenten gebührt grosser Dank für das enorme Engagement im Dienste des Vereins und damit auch der Förderung des Breitensports.



Der Vorstand (von links nach rechts): Antoinette Moser, Dominik Holderegger, René Bähler, Ursi Weber, Martin Müller, Hans Ziegler, Martin Wehrli, Peter Hasler.

## **Ehrungen und Dank**

Vereine, leben von aktiven Mitgliedern und von vielen stillen Helfern im Hintergrund.

Hans Moser ist seit 30 Jahren im LSC und leitet zur Zeit Marathontrainings auf sehr schönen, immer wieder neuen Routen. Seine Frau Trudi versorgt die Trainierenden anschliessend jeweils mit feinem Tee. Adrian Gabathuler sorgt für einen professionellen graphischen Auftritt des Vereins. Reto Rüesch leitet die Hallentrainings, Otti Beeler ist Laufleiter. Sehr aktiv waren auch der Materialverwalter Dieter Paul und der Kassier René Bähler. Sie sind bei sämtlichen Vereinsläufen als aktive Athleten mitgelaufen. Viel zu Schreiben gab es für die Berichterstatteerin Regula Benz, die ihr Amt nun an Thomas Vögeli abgegeben hat.

Besten Dank auch an die Organisatoren des festlichen Teils der Hauptversammlung Edi Krähemann und Antoinette Moser, an die Küchenequipe des Migros Restaurants Wil und an die Musiker der „Schlorzi Musig“.

## **Laufkurs**

Einem grossen Bedürfnis entsprach der Laufkurs für Anfänger. Er hatte eine sehr ansprechende Teilnehmerzahl und wird auch dieses Jahr wieder durchgeführt werden. Laufsportinteressierte können sich durch Roman Guidon in die Geheimnisse des Laufens einführen lassen. Wer Lust verspürt, selber einmal Laufschuhe zu schnüren, ist hier am richtigen Ort. Nähere Informationen folgen.

## **Schweizermeister im LSC-Wil**

Claudia Landolt holte im Cross den Vize-Schweizermeister Titel in die Ostschweiz und Fredi Pfister ist Schweizermeister der Kategorie M50 im Halbmarathon.

## **Clubmeisterschaft**

Konstanz und Rückeroberung.

Höhepunkt des schönen Abends war die mit grosser Spannung erwartete Rangverkündigung der Jahresmeisterschaft.

Bei den Damen konnte Regula Benz ihren Clubmeisterschaftstitel mit deutlichem Vorsprung verteidigen. Den zweiten Platz erlief sich Claudia Kammerer. Auch Claudia Steiner erreichte als Dritte noch das Siegerpodest.

Bei den Herren gab es ein Comeback. Fredi Pfister hat seinen Meistertitel nach einem Jahr als Vizemeister wieder zurück erobert. Er feierte damit seinen neunten Titel! Rang zwei erreichte René Bähler und Pädi Bosshard, der Meister des Vorjahres, wurde Dritter.

Der Start zur Clubmeisterschaft 2009 erfolgt bereits am 14. Februar mit dem Crosslauf in Jonschwil. Das abwechslungsreiche Jahresprogramm reicht vom Bahnlauf, über Dorfläufe und polysportive Anlässe bis zum Marathon. An den Läufen kann jedermann teilnehmen.

## **Rangliste der Clubmeisterschaft**

**Damen:** 1 Regula Benz, 2 Claudia Kammerer, 3 Claudia Steiner, 4 Luzia Neff, 5 Gertrud Schnider, 6 Regula Bamert, 7 Susanne Kübler, 8 Claudia Landolt, 9 Bea Stadler, 10 Cäcilia Fink, 11 Anna Witprächtiger, 12 Antoinette Moser und Manuela Tilotta, 14 Ursina Paul, 15 Gabrielle Schwager.

**Herren M20/M30:** 1 Patrik Bosshard (gesamt 3), 2 Marcel Kern (11), 3 Florian Paul (17), 4 Sven Hunziker (23), 5 Kim Greuter (36), 6 Thomas Lüthi (40), 7 Bruno Segenreich (44), 8 Bruno Halter (45).

**Herren M40:** 1 René Bähler (gesamt 2), 2 Wilfried Bürge (4), 3 Bruno Mettler (5), 4 Urs Stäheli (6), 5 Stefan Schmid (7), 6 Peter Hasler (8), 7 Martin Wehrli (9), 8 Martin Ehrbar (13), 9 Daniel Keller (21), 10 Dominik Holderegger (26), 11 Hermann Brändle (28), 12 Herbert Hablützel (30), 13 Stephan Heuscher (34), 14 Hanspeter Gähwiler (37), 15 Roman Guidon (38), 16 Otti Beeler (41), 17 Bernd Bresselschmidt (-).

**Herren M50:** 1 Fredi Pfister (gesamt 1), 2 Thomas Lang (10), 3 Hans Moser (12), 4 Dieter Paul (13), 5 Thomas Vögeli (15), 6 Edi Krähemann (16), 7 Leo Giger (18), 8 Franz Widmer (19), 9 Walter Hunziker (20), 10 Martin Müller (22), 11 Urs Schmid (27), 12 Fridolin Hinder (29), 13 Stefan Hasler (31), 14 Hans Ziegler (32), 15 Ernst Giezendanner (35), 16 Fred Scheidegger (43), 17 Paul Steiner (-), 18 Ludwig Grob (46).

**Herren M60:** 1 Julio Rabazo (gesamt 24), 2 Fredy Bannwart (25), 3 Bruno Allenspach (33), 4 Arnold Fink (39), 5 Pius Brunschwiler (42)



Damen



M gesamt



M20/30



M40



M50



M60

## Saisonstart mit Crosslauf im Schnee

Am Samstag, 14. Februar eröffnete der LSC Wil die Laufsaison mit seinem Crosslauf in Jonschwil.

Bei winterlichen Verhältnissen klassierten sich 45 Läuferinnen und Läufer auf der schneebedeckten und damit umso anspruchsvolleren Strecke in der Degenau / Benzenau. Muskelkraft, Gleichgewicht und Kondition waren gefordert. Die vier zu laufenden Runden führten auf schneebedecktem Grund über glitschige Stellen, durch Tiefschnee, über Wurzeln und steile Anstiege. Zu spüren bekam dies besonders der Vorjahressieger Fredy Pfister. Er stürzte und konnte anschliessend seine Spitzenrangierung nicht mehr verteidigen. Am schnellsten bewältigte Paddy Bosshard aus Münchwilen das Rennen über die 8.8km. Er überquerte die Ziellinie nach 33:59 und sehr grossem Vorsprung auf seine Verfolger. Um Rang zwei und drei gab es ein spannendes Duell zwischen Sven Hunziker und René Bähler. Im Endspurt konnte René Bähler zulegen und an Sven Hunziker vorbeiziehen. Bei den Damen kam Gabrielle Schwager aus Wil mit den Verhältnissen am besten zu recht. Sie überspurtete manchen Athleten und gewann das Rennen verdient in 42:45. Ihr folgte mit einigem Abstand die amtierende Clubmeisterin Regula Benz. Auf den dritten Rang lief Claudia Kammerer. Auch mit ihr wird im Verlauf dieser Saison noch zu rechnen sein.

Ränge Herren: 1 (33:59) Patrick Bosshard, Münchwilen; 2 (36:06) René Bähler, Rickenbach; 3 (36:13) Sven Hunziker, Rickenbach.

Ränge Damen: 1 (42:54) Gabrielle Schwager, Wil; 2 (44:31) Regula Benz, Wil; 3 (44:50) Claudia Kammerer, Wilen.

Abschluss des gelungenen Saisonauftakts bildete die Rangverkündung beim Vereinssponsor und Bäcker Markus Dörig. Dort gab es nicht nur Siegerpreise, drückte doch Markus jedem Helfer ein Paket seiner so geschätzten Kraftriegel in die Hand.



## Laufcup

Winterpause haben auch die Teilnehmer des Laufcups keine gemacht. Mit dabei waren etliche Vereinsmitglieder. Einige wollten Wettkämpfe, für andere war es willkommenes Training. Manche genossen die schönen Strecken, andere reizte die Handicap Formel.

An den Rennen des Cups starten zuerst die gemächlicheren Läufer, dann die schnelleren. Es gibt jeweils eine Liste mit den Startzeiten und eine grosse Uhr. Zur Sportlehre gehört es, zur richtigen Minute los zu rennen. Am Anfang bist du in einem kleinen Grüppchen unterwegs, je näher du ans Ziel kommst, desto dichter wird das Feld.

Ranglisten und Weiteres zu diesen stimmungsvollen Läufen gibt es auf der Webseite [www.lauf-cup.ch](http://www.lauf-cup.ch) nachzulesen.

